

Presse

Press

2. GLASSPEX INDIA etabliert sich als ein zentraler Marktplatz der Glasindustrie auf dem indischen Subkontinent

176 Aussteller aus 19 Ländern und 4.072 Besucher in Mumbai

Die GLASSPEX INDIA hat sich etabliert: Zum Ende der Veranstaltung, die vom 12. bis 14. Januar 2011 in Mumbai stattfand, steht fest: Sie ist bereits eine feste Größe im internationalen Messekalender geworden.

176 Aussteller (2009: 139 Aussteller) aus 19 Ländern zeigten auf dem Bombay Exhibition Center in Halle 6 den 4.072 Besuchern aus 31 Ländern (2009: 3.200 Besucher) die gesamte Wertschöpfungskette von Glasherstellung über -veredelung bis hin zu Glasanwendungen. Ausstellernamen wie u.a. Bottero, DSF Refractories, Emhart Glass, Grenzabach, Hindustan National Glass, Saint-Gobain SEFPRO, Shamvik Glasstech, Bassra Machine Tools, Den Breven, CUMI, IAG, Gujarat Borosil, K-bond, Techno Trade Links und Zippe Industrieanlagen standen dabei für höchstes Niveau.

Grund für den Erfolg ist nicht zuletzt die enge Kooperation mit der glasstec, der internationalen Weltleitmesse der Glasbranche, die das Erschließen und den Dialog mit weiteren für den indischen Markt wichtigen Zielgruppen ermöglichte.

Mr. Gohul Deepak, Glazing Society of India, fasst zusammen: „Die GLASSPEX 2011 war eine gut organisierte Veranstaltung der Messe Düsseldorf India. Noch bedeutsamer war die ausgezeichnete Qualität der Besucher. So bot sich eine gute Gelegenheit, Netzwerke mit Akteuren der Branche zu knüpfen. Wir möchten mit der Messe Düsseldorf auch bei allen zukünftigen Veranstaltungen der GLASSPEX im Land partnerschaftlich zusammenarbeiten.“



Messe
Düsseldorf

Messe Düsseldorf GmbH
Postfach 10 10 06
40001 Düsseldorf
Messeplatz
40474 Düsseldorf
Germany

Telefon +49 (0) 2 11/45 60-01
InfoTel +49 (0) 2 11/45 60-9 00
Telefax +49 (0) 2 11/45 60-6 68
Internet www.messe-duesseldorf.de
E-Mail info@messe-duesseldorf.de

Geschäftsführung:
Werner M. Dornscheidt (Vorsitzender)
Wilfried E. Moog
Joachim Schäfer
Bernhard Stempfle
Hans Werner Reinhard (Stv. GF)
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Dirk Elbers

Amtsgericht Düsseldorf HRB 63
USt-IdNr. DE 119 360 948
St.Nr. 105/5830/0663

Mitgliedschaften der
Messe Düsseldorf:



The global
Association of the
Exhibition Industry



Ausstellungs- und
Messe-Ausschuss der
Deutschen Wirtschaft

Öffentliche Verkehrsmittel:
U78, U79: Messe Ost/Stockumer Kirchstr.
Bus 722: Messe-Center Verwaltung

Mehr Besucher als 2009, gutes Networking und vielversprechende neue Kontakte und Projekte, so lautet das Fazit des VDMA Forums Glastechnik nach der GLASSPEX INDIA. Die deutschen Aussteller erwarten ein gutes Nachmessegeschäft. „Diesen positiven Trend sehen wir auch auf dem indischen Markt. In den nächsten Jahrzehnten wird sich die Glasnachfrage in Indien extrem erhöhen. Das birgt großes Potenzial für den Maschinen- und Anlagenbau“, so Dr. Bernd-Holger Zippe, Vorsitzender des VDMA Forums Glastechnik auf der GLASSPEX. „Auch angesichts der ausgezeichneten Entwicklung der Ausstellung innerhalb von zwei Jahren, freut sich der VDMA auf hervorragende Perspektiven für die nächste Veranstaltung 2013.“

Der Geschäftsführer von OCMI, Michele Gusti, erklärte: „Ich freue mich, dass alle unsere Kunden aus Indien an unseren Stand gekommen sind. Wir konnten auch einige potenzielle Neukunden gewinnen, die sehr interessant sind.“

Wolfgang Schulze-Kadelbach, Sales Manager, Gardner Denver, sagt: „Der Standort der Ausstellung ist besser als bei der letzten GLASSPEX und gut an die Autobahn angeschlossen. Die zentrale Lage ist sowohl für die Teilnehmer als auch die Besucher sehr angenehm. Das Veranstalterteam sorgte für schnelle und individuelle Dienstleistungen. Da sich viele Möglichkeiten zur Werbung boten, gelangen neue Kontakte und Verkaufsabschlüsse. In der kurzen Zeit von drei Tagen fand ein Höchstmaß an Interaktion mit Kunden statt.“

Die UV Printers India Pvt. Ltd. nahm zum ersten Mal an der GLASSPEX INDIA teil. „Die von uns eingeführte digitale Drucktechnologie sowie Glas & Keramik riefen bei den Besuchern ein gewaltiges Interesse hervor, was nur möglich ist, wenn die Besucher auch sachkundig sind. Dafür gebührt den Veranstaltern Dank, da es ihnen gelang, die richtige Zielgruppe anzusprechen.“

Das Gespräch der Brancheninsider untereinander rundete das weit gefächerte Begleitprogramm ab. Dass Ausstellung und Konferenzen am

selben Ort zur selben Zeit stattfanden, bedeutete für die Besucher nicht nur eine inhaltliche Symbiose, sondern auch noch eine enorme Zeitersparnis.

Bereits am 11. Januar begannen die 2nd Glass Performance Days India (GPD). Themen wie Glasarchitektur, Flachglas und Solartechnologie – speziell auf die Herausforderungen des indischen Marktes zugeschnitten – standen hier zwei Tage lang im Fokus. An beiden Tagen wurden mehr als 100 hochkarätige nationale und internationale Teilnehmer begrüßt.

Herr Brown Onduso vom Organisationskomitee GPD India fasst zusammen: „Es ist Teil unseres Engagements für den besten Service, dass GPD sich mit anderen Spitzenorganisationen zusammenschließt, um in verschiedenen Teilen der Welt als Team führende Konferenzen zu veranstalten. Die Zusammenarbeit mit der Messe Düsseldorf India verhalf uns zu einem Partner, für den Qualität ebenfalls an erster Stelle steht.

Die Abhaltung der GPD India in Verbindung mit der GLASSPEX INDIA 2011 bot den Teilnehmern zwei hochkarätige Veranstaltungen, die Folgendes beinhalteten: Bildungs- und Vernetzungsmöglichkeiten von hoher Qualität mit Fachleuten aus verschiedenen Gebieten der Glasbranche weltweit (GPD) und gleichzeitig umfangreiche Gelegenheiten für Geschäfte und zur Vernetzung mit Fachleuten der Flach- und Hohlglasbranche (GLASSPEX).“

Mr. Dave Fordham, Publishing & Events Director, Glass Worldwide, lobt die Synergien von Messe und Kongress: „Nachdem ich seit ihrer Entstehung Mitte der 90-iger Jahre an den Glasmesen teilnehme, die von der AIGMF gesponsert werden, ist es sehr beeindruckend zu sehen, wie die Messe Düsseldorf der Veranstaltung ihren Stempel aufdrückt und sie so erweitert, dass die GLASSPEX nun zu einem bedeutenden Highlight im Kalender der internationalen Glasbranche geworden ist. Die begleitende GPD- und Solarkonferenz machte diese Veranstaltung für die Besucher 2011 dann noch wertvoller.“

Der 13. Januar stand im Zeichen der Konferenz „1st Solar Industry Summit India“: Fokus war hier der Bereich der Entwicklung, Finanzierung und Realisierung von Fertigungsstätten, die neuesten Produktionstechnologien sowie der internationale Solarmarkt und die aktuellen Standards bei der

Qualitätssicherung. Zur ersten Ausgabe dieser mit der Solarpraxis AG veranstalteten Fachkonferenz kamen rund 100 Vertreter von indischen und internationalen Solarfirmen, Zulieferern und Investoren.

„Für uns boten die GLASSPEX INDIA und die Partnerschaft mit der Messe Düsseldorf einen sehr guten Rahmen, um eine erste Konferenz auf dem viel versprechenden indischen Solarmarkt zu platzieren. Wir sind mit der großen Nachfrage und dem guten Feedback der Teilnehmer sehr zufrieden und freuen uns auf weitere Projekte in Indien!“ so das Fazit von Miriam Hegner, Head of Conference Department der Solarpraxis AG.

Vom 12. bis 14. Januar trafen sich die Vertreter der Branchen zum Austausch auf der neunten Ausgabe der renommierten Konferenz der All India Glass Manufacturers' Federation (AIGMF). Hier informierten sich an beiden Tagen rund 150 Teilnehmer zum Thema „Managing Sustainable Growth“.

Last but not least: die zweite Ausgabe der Sonderveranstaltung *glass technology live goes India*. Die vor allem bei Architekten, Bauingenieuren, Planern und Konstrukteuren geschätzte Show erwies sich wieder als Quelle neuer Ideen und als Einblick in die Zukunft von Glas- und Solartechnologie.

Die nächste GLASSPEX INDIA findet vom 20. bis 22. März 2013 in Mumbai statt.

Weitere Informationen zur GLASSPEX INDIA sind unter www.glasspex.com sowie bei der Messe Düsseldorf erhältlich: Fr. Gabriele Schreiber, SchreiberG@messe-duesseldorf.de, Tel.:N +49 (0) 2 11. 45 60-77 62 oder Hr. Heiko M. Stutzinger, StutzingerH@messe-duesseldorf.de, Tel.: +49 (0) 2 11. 45 60-273.

Bei Veröffentlichung freuen wir uns über ein Belegexemplar!

Januar 2011

Kontakt für die Presse:

Marion Maisel-Panzner

☎ +49-211-4560 994

📠 +49-211-4560 8548

✉ MaiselM@messe-duesseldorf.de